

SECHSUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sabine Rödiger

$\text{♩} = 82$ D Bm

Denk an dein Erbar men o Herr und an die

3 G A

Ta - ten dei ner Huld

ANTWORTPSALM

Ps 25, 4–5.6–7.8–9

- 4** Zeige mir, Herr, deine Wege, *
lehre mich deine Pfade!
- 5** Führe mich in deiner Treue und lehre mich; /
denn du bist der Gott meines Heiles. *
Auf dich hoffe ich den ganzen Tag. – (Kv)
- 6** Gedenke deines Erbarmens, Herr, /
und der Taten deiner Gnade; *
denn sie bestehen seit Ewigkeit!
- 7** Gedenke nicht meiner Jugendsünden und meiner Frevel! *
Nach deiner Huld gedenke meiner, Herr, denn du bist gütig! – (Kv)
- 8** Der Herr ist gut und redlich, *
darum weist er Sünder auf den rechten Weg.
- 9** Die Armen leitet er nach seinem Recht, *
die Armen lehrt er seinen Weg. – Kv

RUF VOR DEM EVANGELIUM

Halleluja. Halleluja.

Meine Schafe hören auf meine Stimme;

ich kenne sie und sie folgen mir.

Halleluja.